



Oberbürgermeister Dr. Nitzsche
Am Anger 15
07743 Jena

Jena, den 24.05.2023

Fragestunde: Anfrage zum Umsetzungsstand des Beschlusses zum Azubiwohnheim in Jena

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auf Antrag der CDU-Fraktion hat der Stadtrat auf seiner Sitzung vom 14.07.2022 eine Beschlussvorlage verabschiedet, die Sie mit der Prüfung eines Wohnheims für Auszubildende in Jena beauftragt (Nr. 22/1445-BV). Wie zahlreiche Gespräche mit Unternehmen unserer Stadt ergeben haben, wird in der Schaffung von günstigen Voraussetzungen für die Gewinnung von Nachwuchskräften nach wie vor eine der dringlichsten Aufgaben der Stadtverwaltung gesehen.

Dies betrifft insbesondere auch den größten Arbeitgeber in Jena. Im Universitätsklinikum werden aktuell rund 500 Azubis ausgebildet. Gerade die generalistische Pflegeausbildung gewinnt aufgrund des hohen Fachkräftebedarfs und einer alternden Bevölkerung zunehmend an Bedeutung und es braucht beste Ausbildungsbedingungen in Jena. Auch hier spielt arbeitsplatznaher und bezahlbarer Wohnraum eine entscheidende Rolle.

Ich frage Sie daher:

1. Wie ist der Arbeitsstand zur Umsetzung des Beschlusses für ein Azubiwohnheim in Jena?
2. Welche potenziellen Standorte kommen nach aktuellem Erkenntnisstand in Frage und werden dabei neben den Interessen kleiner und mittelständischer Unternehmen auch jene der größeren Unternehmen berücksichtigt?
3. Werden aufgrund des sehr spezifischen Fachkräftebedarfs am Universitätsklinikum auch die Bedarfe des größten Arbeitgebers in Jena bei den Anforderungen an ein Lehrlingswohnheim berücksichtigt?

Ich bedanke mich für die Beantwortung

Guntram Wothly